

Republik Österreich

3871/AB

1993 -02- 03

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

zu 3988/J

Wien, am 2. Februar 1993
GZ: 10.101/522-X/A/5a/92

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3988/J betreffend den Ausbau der B 311, Pinzgauer Straße (Regionalanliegen Nr. 131), welche die Abgeordneten Rieder, Schwarzenberger, Dr. Leiner und Kollegen am 18. Dezember 1992 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

Wurde Ihnen das Zweite Ausbaukonzept vom zuständigen Landesrat bereits überreicht und besteht von Ihrer Seite eine Bereitschaft, im Rahmen der vorhandenen budgetären Möglichkeiten dieses zu realisieren?

Antwort:

Vor wenigen Tagen wurde ich durch ein Schreiben von Herrn Landeshauptmann Dr. Katschthaler global über das Ausbaukonzept der B 311 informiert.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

Da meiner Fachsektion bisher noch keine detaillierteren Unterlagen vorliegen kann über die Möglichkeit der Realisierung erst nach Begutachtung des Konzeptes entschieden werden.

Punkte 2 und 3 der Anfrage:

Gibt es seitens des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten schon Planungen für die oben angeführten Bauvorhaben?

Wenn ja, wie ist der Planungsstand?

Antwort:

Betreffend den Bereich der Umfahrung von St. Johann - Knoten Nord und Süd wurden diesbezügliche Generelle Projekte bereits genehmigt. Die Bundesstraßenverwaltung Salzburg ist im Augenblick mit der Durchführung entsprechender Detailplanungen befaßt. Für die anderen genannten Abschnitte wurden bisher keine Planungen vorgelegt.

Punkte 4 und 5 der Anfrage:

Wurden für eines oder mehrere der oben angeführten Bauvorhaben bereits die notwendigen Behördenverfahren eingeleitet?

Wenn ja, wie ist der Stand derselben?

Antwort:

Die Behördenverfahren können vom Amt der Salzburger Landesregierung erst nach Vorliegen der Detailplanungen beantragt werden.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 3 -

Punkt 6 der Anfrage:

Wann ist mit einem Baubeginn für die oben angeführten Projekte zu rechnen?

Antwort:

Aufgrund des derzeitigen Planungsstandes kann ein konkreter Baubeginn für die genannten Projekte nicht genannt werden.

Punkt 7 der Anfrage:

Wurden seitens des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten schon weitere Lärmschutzmaßnahmen für die B 311 ins Auge gefaßt, sodaß die betroffene Bevölkerung in absehbarer Zeit mit einer fühlbaren Entlastung rechnen kann?

Antwort:

Über das in der Einleitung dieser Anfrage angesprochene Lärmschutzprogramm für die B 311 wurde ich ebenfalls in dem unter Punkt 1 erwähnten Schreiben von Herrn Landeshauptmann Dr. Katschthaler informiert. Auch hier liegen noch keine detaillierteren Unterlagen vor.

Ich habe aber veranlaßt, daß das als dringlichst gereichte Projekt der Lärmschutzmaßnahme in Saalfelden in das Bauprogramm 1993 aufgenommen wird.

